

Eine spektakuläre Lektüre raubt dem Leser alle Sinne

Atemberaubende Unterhaltung von der ersten bis zur letzten Seite und eine Verführung für alle Sinne - Don Winslow ist ein gottverdammtes Genie, das mit "Kings of Cool" neue Maßstäbe in der (zeitgenössischen) Krimiszene setzt. Dieser Roman ist die pure Sünde, für die man gerne einen Pakt mit dem Teufel höchstpersönlich eingeht, denn bei der Lektüre scheint es beinahe, als verkaufe man seine Seele. Scharfe Dialoge und rasanter Witz - der US-amerikanische Autor ist ein echter Glücksfall für die moderne Literatur und schafft mit Hilfe seiner Worte schiere Spannung, die man mit den Händen zu greifen glaubt. Schon bei seiner Veröffentlichung ist Winslows neuestes Werk zu einem Klassiker geworden, der aus dem Leben der Leser nicht mehr wegzudenken ist.

Ben, Chon und O (eigentlich Ophelia) sind seit Urzeiten miteinander befreundet und lieben die Gefahr. In Laguna Beach gibt es davon eine ganze Menge - jedenfalls wenn man mit erstklassigem Marihuana dealt und versucht, das große Geld zu machen. Die drei sind die Kings des Reviers und all ihre Feinde zittern vor ihnen, denn Chon ist ziemlich ausgebufft und schreckt auch vor Gewalt nicht zurück. Schließlich war er in Afghanistan und hat für die gute Sache jeden Tag sein Leben riskiert, bis er von einer Granate beinahe in Fetzen zerrissen worden wäre. Nun hat er sich ganz und gar der Kriminalität verschrieben und geht dieser neuen Leidenschaft ohne Rücksicht auf Verluste nach. Und auch Ben und O genießen ihren Erfolg in vollen Zügen - immer auf der Suche nach dem nächsten Kick.

Doch in Kalifornien scheint nicht immer nur die Sonne. Probleme setzen den Freunden schwer zu sowie korrupte Cops und rivalisierende Dealer, die für viele Dollars sogar über Leichen gehen. Die Mafia verlangt Geld, damit sie das Geschäft der drei in Ruhe lässt, und die Polizei will, dass sie ab und an einen Händler hochgehen lassen - ein Unding für die drei Freunde. Es kommt, wie es zwangsläufig kommen muss: Es bricht eine Orgie der Gewalt aus, bei der es nur Opfer zu beklagen gibt. Ben, Chon und O müssen erkennen, dass ihr Schicksal unauflosbar mit der Vergangenheit ihrer eigenen Familien verknüpft ist und ihnen noch der schwerste Kampf in ihrem Leben bevorsteht. Nur so viel ist sicher: Es wird Blut fließen. Fraglich ist nur, wessen es sein wird ...

Don Winslow gehört zu den bedeutendsten Autoren der Gegenwart und sein neuer Roman "Kings of Cool" wird definitiv nicht nur bei den Fans des US-Amerikaners schnell zum Kult werden. Das Prequel zu "Savages" (dt. "Zeit des Zorns") ist wahrlich ein Meisterwerk der Literatur geworden. Hier erfährt man (alb)traumhaft gute Unterhaltung, die alles andere in den Schatten stellt und den Leser umzuhauen vermag. Kein Wunder, dass man in einen Rausch verfällt, sobald die ersten Seiten verschlungen sind, denn dieses Vergnügen ist eine wahre Droge, die einen high macht und Genuss pur bringt. Da sollte Hollywood unbedingt baldmöglichst zugreifen, denn diese Story verspricht ein echter Kassenschlager zu werden. Dieser packende Krimi ist absolut fesselnd und eines der ganz großen Highlights in diesem Jahr!

Susann Fleischer 01.10.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info